



Initiative Erdgasspeicher e.V.
Glockenturmstraße 18
14053 Berlin

Tel. +49 (0)30 36418-086
Fax +49 (0)30 36418-255
info@erdgasspeicher.de

www.erdgasspeicher.de

KOMBI

INES-Stellungnahme

Berlin, 31. Januar 2020

Über die Initiative Erdgasspeicher e.V.

Die INES ist ein Zusammenschluss von Betreibern deutscher Gasspeicher und hat ihren Sitz in Berlin. Mit derzeit 13 Mitgliedern repräsentiert die INES über 90 Prozent der deutschen Speicherkapazitäten. Die INES-Mitglieder betreiben damit auch knapp 25 Prozent aller Gasspeicherkapazitäten in der EU.

1. Einleitung

Die Beschlusskammer 9 (BK9) der Bundesnetzagentur hat am 20. Dezember 2019 durch Veröffentlichung des Beschlusssentwurfs auf ihrer Internetseite die Konsultation im Verfahren der Festlegung der Kosten für marktbasierete Instrumente sowie Kapazitätsrückkäufe im bundesweiten Marktgebiet als volatile Kostenanteile i.S.d. § 11 Abs. 5 ARegV – „KOMBI“ (BK9-19/606) eröffnet.

INES nimmt nachfolgend im Rahmen der Marktconsultation zu KOMBI Stellung.

2. Einordnung der Kosten in der ARegV

Die BK9 schlägt eine Einordnung der Kosten marktbasierter Instrumente und des Kapazitätsrückkaufs als volatile Kosten vor. Damit gehen diese Kosten in den Effizienzvergleich ein. Die Kosten für einen Netzausbau (als Investitionsmaßnahme) stellen hingegen dauerhaft nicht beeinflussbare Kosten im Rahmen der Anreizregulierungsverordnung (ARegV) dar. Möchte ein Netzbetreiber das Risiko eines geringeren Effizienzwerts verringern, würde er in der Folge sehr wahrscheinlich auf den Einsatz von Maßnahmen zum Engpassmanagement verzichten und stattdessen eher auf den Netzausbau setzen. Wenn marktbasierete Engpassmanagement-Maßnahmen den ansonsten erforderlichen Netzausbau allerdings kostengünstiger ersetzen können, dann führt diese Lenkungswirkung der Kosteneinordnung zu einem ineffizienteren Gesamtsystem.

INES spricht sich deshalb dafür aus, die Kosten als dauerhaft nicht beeinflussbare Kosten anzuerkennen. Grundsätzlich entspricht dies einer Gleichstellung des Netzausbaus mit dem Einsatz marktbasierter Maßnahmen zur alternativen Erbringung der Transportaufgabe.

